

WINDKRAFTANLAGENBAUER UND BANKEN GESUCHT

Diese Analyse wurde am 14.09.2023 um 08:42 Uhr erstellt.

Am **deutschen Aktienmarkt** orientierten sich die Kurse zur Wochenmitte überwiegend abwärts. Von den Tagestiefs konnten sie sich jedoch im Verlauf erholen. Der **DAX** schloss 0,39 Prozent tiefer bei 15.654 Punkten. Der **MDAX** der mittelgroßen Werte sank um 0,13 Prozent. Gegen den Trend kletterte der **TecDAX** um 0,09 Prozent. In den drei Indizes gab es 35 Gewinner und 60 Verlierer. Das Abwärtsvolumen lag bei 60 Prozent. Der Volatilitätsindex VDAX stieg um 0,31 Punkte auf 15,57 Zähler. Mit Blick auf die Sektorenperformance hatten Banken (+2,19%) klar die Nase vorne. Am schwächsten tendierten die Sektoren Pharma & HealthCare (-1,55%) und Konsum (-1,02%). Deutsche Bank haussierte nachrichtenlos um 2,85 Prozent und belegte damit die DAX-Spitze. MTU erholte sich dahinter um 2,67 Prozent. Das Unternehmen hatte am Nachmittag mitgeteilt, dass die kurz zuvor unter Vorbehalt gestellten Jahresziele nun doch aufrechterhalten werden. Bayer sackte als Schlusslicht im Leitindex um 4,63 Prozent ab. Hier belastete eine negative Analystenstudie von JPMorgan Chase. Die Papiere von Windkraftanlagenbauern waren nach der Ankündigung eines Maßnahmenpakets zur Förderung der Technologie seitens der EU-Kommission gesucht. Nordex sprang im MDAX um 5,18 Prozent auf ein 2-Wochen-Hoch.

An der **Wall Street** verabschiedete sich der **Dow Jones Industrial** nach den Verbraucherpreisdaten 0,20 Prozent tiefer bei 34.576 Punkten aus dem Handel. Der technologielastige **Nasdaq 100** stieg derweil um 0,39 Prozent auf 15.349 Zähler. 58 Prozent der Werte an der NYSE schlossen im Minus. Das Abwärtsvolumen betrug 63 Prozent. Es gab 51 neue 52-Wochen-Hochs und 93 Tiefs. Der **US-Dollar** wertete gegenüber fast allen anderen Hauptwährungen auf. EUR/USD notierte gegen Ende des New Yorker Handels 0,27 Prozent tiefer bei 1,0731 USD. Die **Rendite zehnjähriger US-Treasuries** sank um zwei Basispunkte auf 4,25 Prozent. **Gold** handelte an der Comex 0,20 Prozent tiefer bei 1.931 USD. **WTI-Öl** verbilligte sich nach den Lagerbestandsdaten um 0,14 Prozent auf 88,72 USD.

Die **asiatischen Aktienmärkte** präsentierten sich heute früh ganz überwiegend von der freundlichen Seite. Der MSCI Asia Pacific Index handelte 0,81 Prozent fester bei 162,69 Punkten. Besonders deutliche Aufschläge waren beim japanischen Nikkei 225 (+1,41%) und beim koreanischen Kospi (+1,12%) zu beobachten. Gegen den Trend neigten die Börsen in China moderat zur Schwäche. Für den CSI 300 ging es zuletzt um 0,39 Prozent abwärts. Der S&P Future notierte mit einem Aufschlag von 0,28 Prozent. Für den DAX wird gemäß der **vorbörslichen Indikation** (15.682) ein Handelsstart im Plus erwartet.

Heute richtet sich der Blick von der Makroseite vor allem auf die **Zinsentscheidung der EZB**. Die Unsicherheit darüber, ob die Notenbank den Leitzins bei 4,25 Prozent belassen wird oder eine weitere (voraussichtlich letzte) Anhebung um 25 Basispunkte vornehmen wird ist hoch, so dass mit erhöhter Volatilität im Umfeld der Entscheidung zu rechnen ist. In den USA könnten die Daten zu den **Einzelhandelsumsätzen**, den **Erzeugerpreisen** und den **Erstanträgen auf Arbeitslosenhilfe** Impulse liefern. Unternehmensseitig gibt es Geschäftszahlen unter anderem von der **Deutschen Familienversicherung** und **Adobe** (nach US-Börsenschluss).

Produktideen

Nordex	Faktor-Optionsschein	Faktor-Optionsschein
Typ	Long	Short
WKN	<u>SN2U0Z</u>	<u>SN7ZPT</u>
Laufzeit	open end	open end
Faktor	5	5
Preis*	0,66 EUR	0,43 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
08:00	DE: Deutsche Familienversicherung, Ergebnis 1H	–
14:15	EU: EZB. Zinsentscheidung	4,25%
14:30	US: Einzelhandelsumsatz August	+0,1% gg Vm
14:30	US: Erstanträge Arbeitslosenhilfe (Woche)	225.000
14:30	US: Erzeugerpreise August	+0,4% gg Vm
14:45	EU: EZB, PK nach Ratssitzung	–
16:00	US: Lagerbestände Juli	+0,1% gg Vm
22:05	US: Adobe, Ergebnis 1Q	–

DAX - RALLY NACH BÄRENFALLE

Diese Analyse wurde am 14.09.2023 um 08:10 Uhr erstellt.



Datum: 13.09.2023; Quelle: stock3; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der **DAX** rutschte gestern nach einer schwachen Eröffnung bis zum frühen Nachmittag auf ein **4-Wochen-Tief bei 15.565** Punkten. Die damit verbundene geringfügige Verletzung des Supports bei 15.577 Punkten erwies sich als **Bärenfalle**. Per Stundenschluss behauptete sich der Index oberhalb des genannten Auffangbereiches und formte eine **bullische Hammer-Kerze**. Im Rahmen der anschließenden **Erholungsrally** zog die Notierung bis auf **15.691** Punkte an. Nach einer **Konsolidierung** im späten Handel endete das Börsenbarometer bei 15.654 Punkten, ein Minus von 62 Punkten gegenüber dem Schluss vom Vortag.

Nächste Unterstützungen:

- 15.617
- 15.565-15.577
- 15.456-15.502

Nächste Widerstände:

- 15.691-15.700
- 15.752-15.803
- 15.868

Eine **Ausdehnung der Erholungsrally** ist heute zunächst zu favorisieren, solange der nächste Support bei 15.617 Punkten nicht unterschritten wird. Vorbörslich notiert der Index bereits im Bereich des Widerstands bei **15.691-15.700** Punkten. Darüber rückt der breite Ziel- und Widerstandsbereich **15.752-15.803** Punkte in den charttechnischen Fokus. Ein Stundenschluss darüber sowie

ein Intraday-Anstieg über **15.868** Punkte würden bullische Anschlussignale im kurzfristigen Zeitfenster liefern. Unterhalb von **15.617** Punkten wäre hingegen ein Wiedersehen des kurzfristig kritischen Supports bei nun **15.565-15.577** Punkten zu erwarten. Dessen nachhaltige Verletzung wäre bearish mit nächstem Ziel **15.456-15.502** Punkte (übergeordnet kritischer Unterstützungsbereich).

PRODUKTIDEEN

Long Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>SQ2NAB</u>	<u>SQ58YK</u>	<u>SH31UU</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	12.747,9833 P.	14.726,4951 P.	–
Barriere	13.050,0000 P.	14.726,4951 P.	–
Hebel/Faktor*	5,4	17,0	10
Preis*	28,88 EUR	0,94 EUR	1,54 EUR

Short Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>SW1TDQ</u>	<u>SF3XWP</u>	<u>SQ4DB2</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	18.556,7678 P.	16.729,3529 P.	–
Barriere	18.180,0000 P.	16.729,3529 P.	–
Hebel/Faktor*	5,3	13,8	10
Preis*	29,27 EUR	11,12 EUR	2,12 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

BAYER - HÄLT DER SUPPORT?

Diese Analyse wurde am 14.09.2023 um 07:28 Uhr erstellt.



Datum: 13.09.2023; Quelle: stock3; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Die **Bayer**-Aktie (WKN: BAY001) etablierte ausgehend von einem im Jahr 2015 bei 146,45 EUR verzeichneten Rekordhoch einen mehrjährigen Abwärtstrend. Im Oktober 2020 markierte sie ein 9-Jahres-Tief bei 39,91 EUR. Anschließend konnte der Anteilsschein einen flachen primären Aufwärtstrend entwickeln, der weiterhin intakt ist. Im Rahmen einer zweiten Aufwärtswelle vom im Dezember 2021 gesehenen Reaktionstief bei 43,91 EUR konnte sich der Kurs bis auf ein am 13. April 2022 verbuchtes 2-Jahres-Hoch bei 67,99 EUR hinaufschrauben. Das Kursgeschehen seither kann als **übergeordnete Seitwärtskorrektur** oberhalb des im Oktober bei 46,70 EUR gesehenen Korrekturtiefs eingeordnet werden. Mit Blick auf das **mittelfristige** Bild weist der Trend seit dem Februar-Hoch bei 65,66 EUR **abwärts**. Mit dem gestrigen Kursrutsch steht nun eine mögliche Fortsetzung dieses Abschwungs zur Disposition. Begleitet von hohem **Handelsvolumen** sackte das Papier nach einem negativen Analystenkommentar deutlich ab und testet jetzt den horizontalen Support, der sich aus den Tiefs vom Dezember 2022 und Juli 2023 bei **48,28/48,31 EUR** ergibt. Ein Rutsch darunter sollte angesichts der Dynamik des Abschwungs eingeplant werden. In diesem Fall fungieren die Bereiche **46,16-46,78 EUR** und **43,91-44,86 EUR** als potenzielle nächste Ziele. Zur Aufhellung des kurz- bis mittelfristigen Chartbildes müssen die Bullen den Wert über die nächsten Widerstandsbereiche bei **49,74/49,85 EUR** und **50,60-51,32 EUR** befördern.

Produktideen

	BEST Turbo	BEST Turbo
Typ	Call	Put
WKN	<u>SF4BW2</u>	<u>SV5BAN</u>
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	38,0663 EUR	58,9151 EUR
Barriere	38,0663 EUR	58,9151 EUR
Hebel	4,5	4,5
Preis*	1,09 EUR	1,06 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidée bzw. einer sonstigen Marktinformation durch die Société Générale, welche von Ralf Fayad erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen (www.fayad-research.de/disclaimer). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-daily.de/informationen/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Ralf Fayad unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Erstellung des Marktberichtes, der Chart-Analyse und der Marktidée abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.